

Arbeitsgemeinschaft für Mechanologie und Techno-Natur

Einführung in die Feldforschung der CCTV Beobachtung

Samir Seghrouchni



When you see them watching you? Do you want to understand them more? CCTV Watching wird immer beliebter und kann Ihr Wissen über Technologie und derer Techno- Natur erweitern. Es kann eine spannende Freizeitaktivität sein und man findet schnell gleichgesinnte Enthusiasten. Alles was sie brauchen ist ein Interesse für Technologie, eine Urbane Landschaft und die Bereitschaft zu beobachten. Sie brauchen keine teure Ausrüstung, um CCTV's zu beobachten. Alles was ihnen hilft, an ein Individuum näher heran zu kommen reicht am Anfang vollkommen aus.

Kleidung

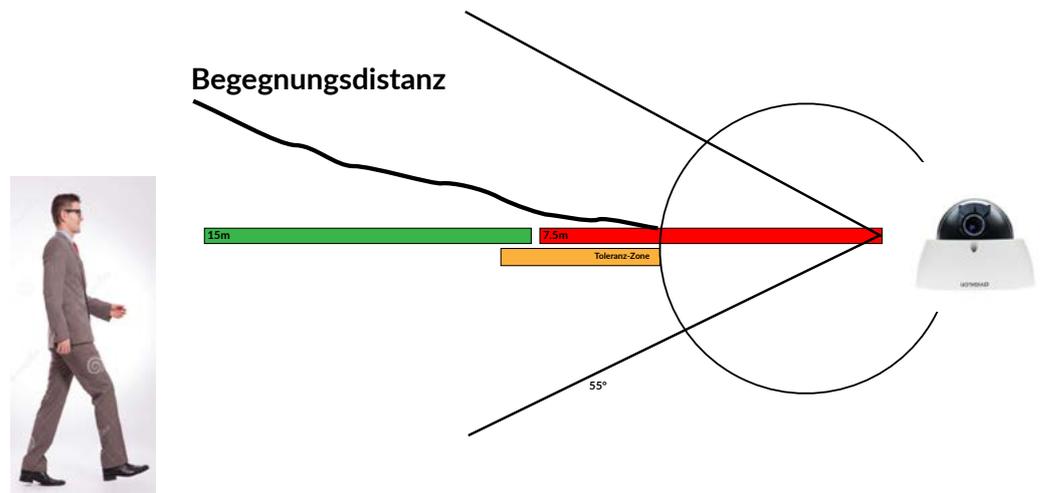
Ins Feld gehen bedeutet, dass Sie sich oftmals an Orte begeben, die von einer urbanen Landschaften geprägt ist. Tragen Sie wasserdichte Schuhe wenn möglich, so werden Sie vorbereitet sein, wenn Sie ausversehen in eine Pfützen oder Schlamm treten. Tragen Sie neutrale Kleidung, damit Sie CCTVs nicht erschrecken. Bei zu grellen Farben kann keine Interaktion mit den CCTV's stattfinden. Die Kleidung sollte in erster Linie funktional sein.

Fernglas und Aufnahmegerät?

Einsteiger sollten zunächst auf ein kleines Fernglas zugreifen um CCTV's zu Identifizieren. Bei Ferngläsern ist auf die Brennweite zu achten($\pm 35\text{mm}$), meist sind die Vergrößerungsmassstäbe abgebildet. Um Aufnahmen zu tätigen reicht ein Smartphone vollkommen aus. Bei fortgeschrittener Feldmechanologie werden jedoch hochauflösende Spiegelreflex Kameras verwendet.

Tarnung

Über die Kleidung wissen Sie ja nun bescheid. Es gibt aber auch weiter gehende Tarnungsstrategien. Nicht aufrecht stehen. Wer sich hin hockt betrügt das CCTV um seine wahre größe. Auch können Reflektierende Kleider dazu beitragen, dass das Sie weniger schnell entdeckt werden und Zeit finden die Spezies zu studieren. Holz und Sträucher oder Abfälle können zu einer Art Wand verbaut werden, dabei sollten Sie auch möglichst klein bauen. Sie können auch eine alte Decke mitnehmen die sich ihrer Umgebung anpasst um mit den CCTV Arten zu antizipieren. Bei kürzlich entdeckten Arten wurde nachgewiesen das Spezifische Bilder oder Muster auf Textil die CCTV's in eine art Starre versetzten was die Beobachtung vereinfacht.



Begegnungsdistanz

Die Begegnungsdistanz ist kein wissenschaftlicher Wert sondern ein Erfahrungswert, der bei einem CCTV die kürzeste Annäherungsdistanz und Perspektive angibt, bei der es ideal ist ein Subjekt zu beobachten. Bei CCTV beträgt sie nur selten weniger als 5 Meter, manchmal bis 15 Meter. Es gilt die Faustregel: Je größer die Art, desto grössere Begegnungsdistanz.

Identifizierung

Wenn Sie ein proprietäre Population haben, können Sie die Spezies meistens nicht identifizieren, ohne einen

Halter-Brand auf den Geräten zu finden. Suchen Sie nach Etiketten oder Aufklebern auf den betreffenden Geräten. In den meisten Fällen werden Seriennummern nur zum Identifizieren eines Erstellungsdatums verwendet. Sie müssen daher speziell nach einer Modellnummer Ausschau halten. Wenn Sie in der Lage sind, den „Brand“ zu finden, hilft dies auch, die Auswahl einzugrenzen. Wenn Sie diese finden können sie mithilfe des Internets, die Kameras und / oder das Aufnahmegerät identifizieren. Suchen Sie auch nach Schlüsselwörter und nutzen Sie die kraft des Internets.

DVR	Digital Video Recorder
NVR	Network Video Recorder
IP	Internet Protocol
HD-SDI	High Definition Serial Digital Interface
HD-CVI	High Definition Composite Video Interface
ANA/ANLG	Analog

LITERATUR:

1:1 zitiert:

https://schleswig-holstein.nabu.de/imperia/md/nabu/images/regional/schleswig-holstein/einrichtungen/katingerwatt/naju_birdwatching.pdf,

<https://www.wikihow.com/Bird-Watch>,

<https://www.pcr-online.biz/2014/09/02/the-history-of-cctv-from-1942-to-present/>,

<https://www.vogelwarte.ch/assets/files/publications/archive/02932531.pdf>